

IT-Werkzeuge für eine effektive Vereinsverwaltung und Kommunikation

Ein Beitrag für die DAGV-Ideenwerkstatt am 27. April 2013

Problembeschreibung:

Die genealogischen Vereine stehen u.a.

- bei der Mitglieder- und Vereinsverwaltung,
- dem Führen von Terminen/Kalendern
- beim Ankündigen, Vorbereiten/Organisieren und Durchführen von Veranstaltungen
- bei der Kommunikation im Vorstand, innerhalb des Vereins (intern)
- bei der Bearbeitung von Anfragen, Bitten und Hinweisen der Mitglieder und Externer

vor immer wieder gleichen oder ähnlichen Aufgaben. Einige davon können effektiv mit Internet basierten, stabilen, sicheren und kostenlosen IT-Werkzeugen unterstützt werden, die auf den Servern des Vereins für Computergenealogie e.V. technisch bereitgestellt werden und technisch betreut werden.

Lösungen:

1. Mitglieder- und Vereinsverwaltung, Führen von Terminen/Kalendern, Ankündigen, Vorbereiten/Organisieren und Durchführen von Veranstaltungen

Der Verein für Computergenealogie e.V. hat eine Lizenz des Programmes VereinOnline der GRITH AG erworben, die es ermöglicht, jedem Verein auf Wunsch einen eigenen Mandanten einzurichten. Die Software läuft auf Servern unseres Vereins und ermöglicht über eine sichere Internetverbindung (Browser)

- die Verwaltung von Mitgliedsanträgen, Mitgliedschaften, Beiträgen (Einzug)
- den Versand von Rundschreiben/Newsletter (E-Mails) an Mitgliedergruppen
- die Verwaltung der Vereinskasse und Buchführung
- die Bereitstellung vereinsinterner Dokumente und Medien
- die Ankündigung von, die Anmeldung bei und die finanzielle Verwaltung von Veranstaltungen
- die Verwaltung von Arbeitsgruppen mit ihrem Personenbestand, ihren Finanzen und Veranstaltungen

und viele weitere Funktionen. Dieses Programm wird schrittweise die aktuell bestehende Verwaltungs-Software ablösen und stark erweitern.

Der Verein für Computergenealogie e.V. bietet an, gemeinsam mit Vereinen, die dies wünschen, kostenlos Mandanten einzurichten und technisch bereitzustellen. Alle Mandanten können weiterhin eng mit den Benutzerkonten für die Projektbearbeitung bei genealogy.net verknüpft bleiben. Sie werden bei der Einrichtung und Konfiguration unterstützt.

2. bei der Kommunikation im Vorstand, innerhalb des Vereins (intern)

2.1. Mailinglisten

Vereinsinterne Mailinglisten sind ein erprobtes Mittel für die Kommunikation innerhalb eines Vereins. Ein immer größerer Teil der Mitglieder verfügt über einen Internetanschluss und ein E-Mail-Postfach, so dass sich Vereine dieser erprobten Technik bedienen können.

Der Verein für Computergenealogie e.V. erinnert daran, dass jeder Verein kostenlos eine geschlossene (nur für Vereinsmitglieder) Mailingliste eingerichtet bekommen kann, dessen Archiv auch nur den Vereinsmitgliedern zugänglich ist. Diese Mailingliste und die Maildaten laufen bzw. liegen auf Servern des Vereins für Computergenealogie e.V. und unterliegen dessen Schutz.

2.2. Audiokonferenz über das Internet – TeamSpeak

Die direkte Kommunikation der Vorstandsmitglieder untereinander und mit den Mitgliedern ihres Vereins, einzelner Projektgruppen der Vereine und anderer spontaner Benutzergruppen ist nicht immer in Präsenzsprachen möglich.

Aktueller Stand der Technik sind Telefonkonferenzen, bei denen über eine sichere Internetverbindung akustische Mehrpersonengespräche ermöglicht werden. Dies nur zu Kosten der Internetverbindung der jeweiligen Teilnehmer. Voraussetzung ist ein Internet fähiges Gerät mit eingebautem oder angeschlossenen Mikrofon/Lautsprecher bzw. Kopfhörern/Headsets sowie die Installation eines kostenlosen Kommunikationsprogrammes (TeamSpeak).

Auf diesem Weg können erfahrungsgemäß einfacher Missverständnisse vermieden, Problem Diskussionen lösungsorientierter geführt werden und Fahrkosten vermieden werden. Auch die Einbeziehung externer (prinzipiell weltweit) bzw. immobilisierter Teilnehmer wird dadurch ermöglicht.

Der Verein für Computergenealogie stellt den Vereinen die Möglichkeit solcher Audiokonferenzen („Telefonkonferenz“) in separaten Gesprächs-„räumen“ über unsere Server kostenlos zur Verfügung und unterstützt sie bei technischen Fragen der Nutzung.

3. Bearbeitung und Ablage von Anfragen, Bitten und Hinweisen der Mitglieder und Externer

Einzelne Projekte, ganze Vereine haben immer wieder den Wunsch

- via E-Mail, Telefonat oder auch Brief eingehende Anfragen zentral in einer Datenbank zu verwalten,
- sie zur Bearbeitung möglichst vielen, aber bekannten potentiellen Helfern erreichbar zu machen,
- sie trotzdem nicht komplett offen erreichbar zu speichern,
- den Überblick über den Status der Anfragen (neu, in Arbeit, erledigt) zu behalten,
- für Standardanfragen über komplette oder teilweise Standardantworten verfügen zu können,
- in alten Anfragen suchen zu können.

Alle diese Funktionen unterstützt ein so genanntes Ticketsystem (Trouble Ticket System, Helpdesk, ...), das u.a. auch beim Verein für Computergenealogie eingesetzt wird (OTRS). Es läuft auf Servern unseres Vereins und ist über eine Internetverbindung (Browser) sicher zu erreichen.

Der Verein für Computergenealogie bietet den Vereinen an, für sie kostenlos

- den Einsatz dieses Systems bei uns online vorzustellen,
- für die Vereine auf deren Wunsch eigene, separierte Ticketspeicher einzurichten,
- auf diese Ticketspeicher vereinseigene, separierte Bearbeitergruppen zu berechnigen,
- technische Beratung bei der Einrichtung und Konfiguration zu leisten.

Uwe Baumbach
Verein für Computergenealogie e.V.